

# Mitteldeutschland

## Carolin-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Hallesche Neueste Nachrichten · Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

72. Jahrgang Nr. 154

Verleger: Carl Scherl, Halle (S.), Postfach 1011  
 Druck: Carl Scherl, Halle (S.), Postfach 1011

Halle (S.), Dienstag, den 5. Juli 1938

von Montag bis Freitag 1.20 M. (einmal 1.15 M.)  
 Samstag 1.30 M. (einmal 1.25 M.)  
 Sonntags 1.00 M. (einmal 0.95 M.)  
 Einzelhefte 30 Pf.

Einzelpreis 10 Pf.

### Riesenfeuer bei Paris

## Fabrikbrand griff auf fünf Arbeiterwohnblocks über

Die größte französische Theaterkuffenfabrik in Flammen

Am 3. Juli vor Mitternacht brach in der im Montparnasse bei Paris gelegenen größten französischen Fabrik für Theaterkuffen ein Feuer aus, das sich schnell ausbreitete. Schon nach 20 Minuten standen die mehrere tausend Quadratmeter großen Arbeitsräume der Fabrik in Flammen.

Zu unmittelbarer Gefahr bestand, daß die Klammern auf die angrenzenden Arbeiterblocks mit Hunderten von Arbeiterwohnungen übergreifen, wurde höchster Alarm gegeben. Sämtliche Polizeistationen aus Paris sowie aus den umliegenden und benachbarten Vorstädten erschienen an Ort und Stelle. Obwohl die Feuerwehr mit über 300 Mann die Klammern bekämpfte, dehnte sich das Feuer weiter aus. Gegen 1 Uhr nachts standen zahlreiche Häuser und fünf große Gebäude mit Arbeiterwohnblöcken in Flammen. Der ganze Stadtteil mußte polizeilich geräumt werden. Hunderte von Arbeiterfamilien konnten nur gerade ihr nacktes Leben retten.

Trotz der umfangreichen polizeilichen Abschermmaßnahmen hatten sich auf den umliegenden Straßenzügen unübersichtliche Menschenmengen angeammelt, um Zeugnis dieses Riesenerfolgers zu sein, dem ihr Hab und Gut zum Opfer fiel. Bis 1 Uhr nachts war es den Wehren noch nicht einmal gelungen, den Brand einzufrieren und eine weitere Ausdehnung zu verhindern. Die Bevölkerung wurde von einer wahren Panik ergriffen. Selbst aus Säulern, die sich in einer beträchtlichen Entfernung vom Brandherd befanden, verluteten die Bewohner ihren Besitz und selbst ganze Wohnblöcke auf die Straße und von da in entlegene Stadtteile zu bringen.

Erst nach 2 Uhr morgens waren die Verhältnisse der Feuerwehr soweit gebessert, daß einer weiteren Ausbreitung vorgebeugt werden konnte. Menschenleben sind nicht zu

besorgen, doch mußten zahlreiche Personen mit Handverletzungen in Krankenhäuser eingeliefert werden. Der Sachschaden ist beträchtlich, die Entschädigung noch nicht bekannt.

### Der türkische Einmarsch in den Sandhschak

Die türkischen Truppen, die an der Sandhschak-Grenze stehen, erhielten heute morgen Befehl, in den Sandhschak einzurücken, und zwar zunächst bis Kirishan. Am Mittwoch soll der Vormarsch bis Antiochia erfolgen.

Das britische Kabinett hielt am Montag eine außerordentliche Sitzung ab. Gegenstand der Beratung, die in Anwesenheit des französischen Vertreters erfolgte, war die Abtrennung des Sandhschaks von Syrien. Wie man in politischen Kreisen erklärt, will man in Syrien keinesfalls einer vollständigen Freiwiligkeit zustimmen.

### 300 Todesopfer eines Wochenendes in USA

Das durch den gestrigen Nationalfeiertag verzögerte Wochenende hat in den USA einen tiefen Regen verursacht, bei dem sich auch wieder zahlreiche Unfälle ereigneten. Bisher sind bereits über 300 Todesopfer gemeldet. Von diesen wurden etwa 200 Personen bei Autounfällen getötet, 80 ertranken beim Baden in den Flüssen und eine große Zahl Personen ist beim Abtrennen von Feuerwerk verletzt worden.

### Verkehrsheld trifft fast eine ganze Familie

Zwischen Gieß und Krombach im Siegerlande ereignete sich ein schweres Verkehrsunfall.

### Jubelfahrt Henleins beim „Fest aller Deutschen“ in Komotau



Das Sudetendeutschum kam am Sonntag in Komotau anlässlich der Hauptversammlung des „Bundes der Deutschen“, der seine Eingliederung in den „Sudetendeutschen Verband“ beschloß, zusammen. Auf dem Marktplatz fand der größte Aufmarsch statt, den die Sudetendeutschen bisher erlebten. Unsere Aufnahme zeigt Konrad Henlein bei der Jubelfahrt durch die mit Tausenden von Sudetendeutschen angefüllten Straßen. (Scherl-Bilderdienst-M.)

## Jacques Bardoux' Rezepte für Prag

A. K. Ein Leitartikel von Jacques Bardoux im „Temps“ erinnert in vieler Hinsicht an jenen Vorlesung des berühmten Defans der St. Pauls-Kathedrale in London, die Tschcho-Slowakerei sollte doch lieber freiwillig zugunsten einer inneren Kräftigung auf Volksebene verzichten, die sie als Staatsganzes läßt, nur daß der Leitartikel von anderen Voraussetzungen ausgeht. Der Defans von St. Paul knüpfte an das schreckliche Unrecht von Versailles an. Bardoux gibt zwar heute zu, daß die Tschcho-Slowakerei nach dem Zusammenbruch der französischen Südsüd-Bündnispolitik diplomatisch falsch gehandelt habe, Rückendeckung bei Sowjetrußland anstatt bei Polen und Rumänien zu suchen, aber die Zielsetzung von Versailles bleibt auch für ihn unverändert bestehen: Entfremdung Deutschlands. Dieses böse Deutschland verfolge nur das eine Ziel, eine der Nationen Frankreichs nach der anderen im Süden zu schließen.

Nun hat aber nach französischer Anschauung die Tschcho-Slowakerei nur den einen Sinn und Zweck, eine Nation Frankreichs im Süden zu sein, sonst ist sie wertlos. Um aber

### Frankreich besetzte die Parazel-Inseln

## Japan verzichtet nicht auf Hainan

Zuspitzung im indochinesischen Winkel / Tokio warnt / Paris weicht aus

Das japanische Außenministerium hat seine Entscheidung über den südchinesischen Kriegsschauplatz gefaßt. Es will keine Rechte dritter Mächte auf chinesisches Gebiet in Südschina anerkennen, auch nicht auf die Insel Hainan.

Damit bereitet Japan jedes Einspruchsrecht der Franzosen aus dem Vertrag von 1887. In diesem Vertrag hatte sich China verpflichtet, diese Insel teiner anderen Macht auszuliefern. Die Bestimmungen dieses Vertrages lassen aber viele Auslegungsmöglichkeiten zu. Zum mindesten können sie keineswegs den Japanern das Recht zu einer militärischen Besetzung verleihen. Die Japaner behaupten, daß die Chinesen unter dem Schutze dieses Vertrages gerade Hainan zu einem Stapelplatz für ihre Waffeneinfuhr gemacht hätten, um von dort aus die japanische Blockade zu durchbrechen. Ein Blick auf die Karte genügt, um die ausgesprochene strategische Lage dieser Insel herauszulegen. Sie liegt zwar keinen guten oder ausgebauten Hafen, könnte aber trotzdem zu einem Sperrfort Japans ausgebaut werden, mit dessen Hilfe nicht nur Sonatong von Singapur abgeblockt wird, sondern auch ein entscheidend wichtiger Teil von Französisch-Indochina kontrolliert werden kann. Ganz abgesehen davon, besitzt diese große Insel mit ihren 3 bis 4 Millionen Einwohnern ein für japanische Siedler vorzüglich

geeignetes Klima. Sie ähnelt in ihrer Struktur durchaus der Insel Formosa, auf der heute schon ca. 1/2 Million Japaner angesiedelt worden sind. Es bleibt abzuwarten, ob von Seiten Englands oder Frankreichs militärisch ein ernsthafter Versuch unternommen wird, die Japaner an der Besetzung Hainans zu hindern. Folgende Meldungen zeigen über den letzten Stand der Dinge Auskunft:

### Frankreich läßt Parazel-Inseln besetzen

Der französische Kolonialminister hat die Parazel-Inseln in der Nähe der Hainan-Inseln durch französische Truppen besetzen lassen. Man ist der Ansicht, daß der Kolonialminister diese Maßnahmen auf eigene Hand vorgenommen hat. Jedenfalls ist das französische Außenministerium sehr zurückhaltend, während das Amt des Ministerpräsidenten überhaupt keine Mitteilung ausgesprochen hat. Pörschenerweise enthalten auch die Pariser Radmittags- und Abendblätter keine Meldungen über diese Aktion.

### Japan droht mit Entlassung fremder Soldaten

Der Sprecher des japanischen Auswärtigen Amtes nahm zu Gerüchten Stellung, die von einer Befreiung der süßlich von der Insel Hainan gelegenen Parazel-Inselgruppe durch französische oder amerikanische Truppen wussten. Der Sprecher erklärte, daß die

japanische Regierung von einer Befreiung bisher nicht unterrichtet sei. Auf alle Fälle werde aber die japanische Flotte die Vorgänge im Bezirk von Hainan mit Aufmerksamkeit verfolgen und die auf den betreffenden Inseln anfalligen Japaner schützen. Japan werde nicht bevor zurückzuziehen, es sei denn, falls die fremden Truppen zu entweichen. Japan beziehe ganz entschieden dritten Staaten das Recht, die unter chinesischer Oberhoheit stehenden Inseln zu besetzen oder sonstige in Anspruch zu nehmen. Politische Kreise in Tokio beurteilen die Lage vorläufig ruhig, da bisher wohl nur unbekanntende französische oder indochinesische Polizeikräfte gelandet worden seien.

### Paris erhebt Anspruch auf Oberhoheit

Zu Meldungen über die Befreiung der Parazel-Inselgruppe durch Frankreich schreibt der „Paris Expr“ am Dienstag, daß es handele sich nicht um eine Befreiung im eigentlichen Sinne. Die Parazel-Inseln ständen unter französischer Oberhoheit, obwohl China dies manchmal bestritten habe. Wenn Frankreich kürzlich eine Mission in die Gewässer dieser Insel entsandt habe, so habe diese Maßnahme der Sicherung der Fischerei gedient. Was es bemerkt, zukünftige französische Kreise wolle darauf hin, daß die seit Beginn des letzten Jahrhunderts vom Königreich Annam besetzten Parazel-Inseln als zu Annam gehörig betrachtet würden.





Braunhemd und Schwarzhemd

NSK Der Stabschef der SM, in von Italienreise zurückgekehrt. Das Verhältnis zwischen nationalsozialistischer SM und faschistischer Miliz ist...

Aus dem gleichen Geiste und aus der fort vorhandenen Kameradschaft heraus, die die gegenseitige Achtung mit sich bringen...

Mit Verheißung über die nächste Aufnahme hat der Stabschef Italien verlassen. Im Vordergrund der Gedächtnisreden die Aussagen mit dem Obersten Führer...

Der Aufbau der ungarischen Wehrmacht

Der ungarische Kriegsminister General Racz hielt eine Rede er sich auch mit der ungarischen Wehrmacht befaßte...

Die Reorganisation, welche General Racz weiter fortsetzt, wird ihr besonderes Augenmerk der vorläufigen Erziehung der Jugend zuwenden...

Wie der „Matin“ meldet, werden die großen französischen Verbände, denen die ausländischen Militärattachés die Presse beschreiben sollen...

Mussolini pariert eine Lügenhetze Italien hat Brotgetreide genug!

Der Duce gab Antwort auf Londoner und Pariser Demütigungspläne

Mussolini hat gestern im Bezirk der Stadt Vercelli in den ehemaligen Pontinischen Sümpfen das erste Korn des Jahres geerntet...

Die Rede bedeutet die schärfste Polemik, die man seit langem aus seinem Munde gegenüber Frankreich und England gehört hat...

Anlaß dazu war die Kampagne der französischen und englischen Presse, die auf Grund einer vorübergehenden Missernte in Italien bereits davon gesprochen hatte...

Mussolini erklärte u. a. folgendes: In diesen Tagen bricht in Schwabe die jüngste und verabschwörungswürdige Spekulation...

Es war die Spekulation auf den Hunger des italienischen Volkes und auf den Ausfall der Ernte.

An dem ich mich hier auf dieser Plattform an die antifašistischen und italienischen Medien, das endlich nach 20 Jahrhunderten der Verlogenheit und des Todes wiedererfinden...

Zwei rote Brigaden vor Sagunt aufgerieben

Wie der nationalspanische Heeresbericht meldet, wurden an der Fernal-Front die Brigaden weniger als 10 Kilometer vor Sagunt...

Zu den Nationalen überlaufene Volkswehnen teilten mit, daß die Volkswachen nördlich von Sagunt mit der Sprengung sämtlicher Brücken begonnen hätten...

Franco Antwort in der Bombenabwurf-Frage

Der britische Schatzkanzler Sir John Simon erklärte im Unterhaus, die Prüfung der Frage des Bombenabwurfs ist noch nicht beendet...

— wenn dieses Brot ihm auch nicht hätte, so würde sich das italienische Volk niemals in Folge eines einmaligen Anlasses erheben...

General Barioni am Berliner Ehrenmal

Der Oberbefehlshaber und Chef des Generalstabes des italienischen Heeres, General Barioni, der als Gaik des Oberbefehlshabers des Heeres zur Zeit in Berlin weilte...

Zwei rote Brigaden vor Sagunt aufgerieben

fein, und stellte entzündeten in Abrede, daß absichtlich britische Schiffe als Angriffswaffe gemäß worden seien...

Todesstrafe gegen die Beder beantragt

In dem Prozeß gegen die mehrfache Giftmörderin Witwe Beder beantragte der Generalstaatsanwalt vor dem kaiserlichen Schwurgericht die Todesstrafe gegen die Angeklagte...

Wittkowsky heißt in Zukunft Schloßberg

Der Oberpräsident von Ostpreußen, Generalleutnant Adolf Wittkowsky, hat die Abänderung von Wittkowsky in Schloßberg...

- Stuppen, Spuden, Tuzigen, Tullen, Turbell, Wirbel und Döbballen, Ruckeln, Ruckeln, Tuppeln, Juppeln, Ruppeln, Ruppeln, Ruppeln, Ruppeln...

Diese Ortsbezeichnungen sind aber nun nicht etwa ein Scherz. Sie hat es bis heute wirklich gegeben und sind in jedem Atlas nachzulesen.

Die Geschichte und die landschaftliche Eigenart Ostpreußens haben bei den letzten Veränderungen eine wichtige Rolle gespielt...

Die Veränderung der Namen hat in manchen Fällen eine wirtschaftliche Bedeutung. Denn bei diesem Großreinemachen auf Ostpreußens Landkarte wurde eine Reihe Gemeinden zusammengelegt...

Töblicher Unfall auf der Autobahn

Auf der Reichsautobahn Berlin-Stettin an der Ausfahrt nach Berlin unweit vom Schwandorf ereignete sich ein schwerer Autounfall. Ein aus Schwandorf kommender Berliner Wagen, an dessen Steuer eine Frau saß...

Vertikierter Arbeitsdienst

Auf Bitten des Reichserziehungsministers hat sich der Reichsarbeitsführer bereit erklärt, für die Weiterprüfung der überreichlichen Mittel zum Überprüfen der Arbeitsleistung...

C. T. G. Urlichtstrafe

Gerade jetzt, wo der Winter seinen Anführer immer wieder zu erheblichen Stunden aus dem grünen Rausch sammelt, findet jeder amerikanische Film sicherlich seine Freunde...

Ein Kulturfilm bringt uns Kaschotte von der Schönheit des Berliner Waldes und vom schönen und tiefen seiner Bewohner...

Sonnenlicht in der Wohnung Von der Münchener Ausstellung „Strahlen und Heilkunde“

Die in München soeben eröffnete Ausstellung „Strahlen und Heilkunde“ zeigt, wie gewaltig sich die theoretische und praktische Strahlenkunde in den letzten Jahren entwickelt hat...

bestante Tauschen. Die Urkunden für diese Erfindungen aber sind erst in den letzten Jahren entstanden worden. Das Studium der Pflanzen wird nämlich von einem Botaniker, dem Budstoffs, geregelt...

Auch der Mensch braucht, wenn er arbeiten soll, das Sonnenlicht. Es ist uns in unseren Tagen nicht das ganze Jahr hindurch in genügender Stärke zur Verfügung steht...

unter Tage hier einen Erlass für das fehlende Sonnenlicht bekommen. — Wie das Verfahren, welches die ultravioletten Strahlen durch den natürlichen Sonnenlicht immer abstrahlend zu machen mit allen Mitteln der modernen Strahlenphysik gefördert wird...

Einem großen Mann nimmt selbstverständlich die sich ja in der Medizin eine übertragende Stellung als Hilfsmittel der Krankeitserkennung und der Heilung erobert hat...

Einem interessanten Gegenstand zu den modernen Geräten bildet die Ausstellung ein großer physikalischer Apparat. Es geht um die vollständige Rekonstruktion des berühmten Röntgenstrahlens Prof. Dr. Rieder...

Salsburg eröffnet mit den Weidwiesengarten. Die Eröffnungsvorrede der Salsburger Freispieler bringt unter Leitung von Wilhelm Freiwiesinger „Die Weidwiesengarten von Albrecht“...

Drei arische Erziehungsgrundsätze:

Reiten, Schießen und die Wahrheit sagen

Dr. Raft im Ferienlager der Nationalpolitischen Erziehungsanstalten

Bei einem Besuch des Leiters... Dr. Raft im Ferienlager der Nationalpolitischen Erziehungsanstalten

gliedern vor einem Jahre sind heute schon 50.000 Mitglieder im NS-Ältererbund...

Der Minister sprach dann von den zur Zeit im Reich bestehenden 14 Anstalten...

Am Nachmittag wandte sich der Minister zum ersten Mal an die Teilnehmer...

Schon 50.000 im NS-Ältererbund

Der Zusammenbruch der ehemaligen Akademie im NS-Ältererbund macht...

8 Tote, viele Verletzte

Blutige Montagsbilanz in Palästina

Jüdische Auffälle überall ausgedehnt / Todesurteil gegen einen Araber

Obwohl die britischen Mandatsbehörden in Palästina jüngst auch gegen jüdische Terroristen...

Beim „Nachhaken“ von einer Schlange getrieben

In einer kleinen indischen Dörflchen, Zugabo, befand sich der kleine Gunga zum ersten Male...

Klären ihre Bereitwilligkeit, mitzuarbeiten an den Aufgaben des deutschen Studentenbundes...

„Hilfrettel“ im Schlafzimmer des Freundes

Die Einwohner der Villenkolonie Irvington im Staate New York wurden dieser Tage...

Gegenum: Ernst und Veritas: Mitteldeutsche Betriebs-Mitarbeiter... Verlagsleitung: Gregor Holzmann

Stadttheater Halle: Heute, Dienstag, 20 bis gegen 22 Uhr...

ORA! 2. Woche der Erfolgs-Film von Veit Harlan

CAPITOL Lauchstädter Straße: „La Habanera“ mit Zarah Leander

Erikanenprüdie oder Anprude auf Bahngangsmitbrücke...

Heinz-Zigaretten: Es reist sich gut mit Heinz-Zigaretten

Nordland-, Spitzbergen- und Ostseefahrten: an denen teilnehmen wir den Lesern unserer Zeitung sehr empfehlen

Jugend nach Max Halbes berühmtem Bühnenstück...

Kurhaus Bad Wietze: Konzert Mittwoch, 6 3/4 Uhr

Gaststätte RENNBahn-TERRASSEN: Jeden schönen Sommerabend nach den Rennbahnterrassen

Auch jetzt ist es noch nicht zu spät! Schicken Sie uns eine Postkarte mit Ihrer Ferianschrift...

Rundfunk am Mittwoch Leipzig: 5.30: Frühnachrichten und Wetterberichten...

Vorgeschichtliche Funde aus drei Perioden

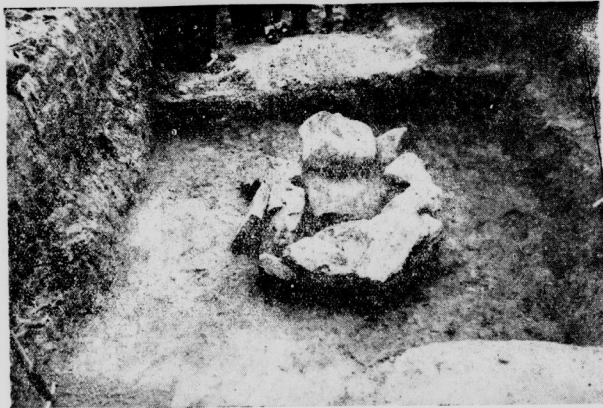
# Das Frauengrab auf den Passendorfer Wiesen

Die Funde künden von der hohen Stufe des bronzezeitlichen Handwerks in unserer Heimat

Wie die „Saale-Zeitung“ gestern bereits meldete, wurde am Sonntag und Sonntag in Passendorf ein vorgeschichtliches Steinengrab ausgegraben, das reiche Funde enthielt. Diese wurden von dem Vertreter der Landesanstalt für Volkshilfe, Halle, stud. prähist. B. G. Kern u. unter Aufsicht und Begleitung über die Grabung, die gestern abend abgeschlossen wurde, noch folgende antiken Funde:

Das Gelände in der Hofenstraße und in ihrer Umgehung, wie überhaupt der untere Teil des Dorfes ist altes Zäunemland, und man müßte meinen, daß dieses Gelände, das noch bis in die jüngste Zeit hinein an Heber- und Wägen zu finden hatte, kaum vorgeschichtliche Spuren aufwies. Doch die letzten Funde haben bewiesen, daß in vorgeschichtlicher Zeit hier Ziedlungen bestanden. Eine kleine Bauweise, deren Maße 13 x 8 Meter betragen, hand durch ihren Aufschluß so gleich ersicht, daß während dieser Periode dieser Ziedeln Hand befähigt war.

In einer verhältnismäßig geringen Tiefe, etwa 40 Zentimeter, schnitten die Ziedler ein völlig gerührtes Skelett an. Arme, Beine, Brustkorb und Rippen fehlten, so daß nur einige Halswirbel und ein völlig gerührter Schädel geborgen werden konnten. So war es auch nicht möglich, die Lage und sonstige andere Körperteile genau festzustellen. Folglich ist es nicht möglich, die genaue Länge des Skeletts zu ermitteln. Lediglich nach dem unterhaltenen Skeletts mit Zähnen konnte die Bestattung als Frauengrab bestimmt werden. Lediglich im Kopf lag eine 5 Zentimeter lange schmalblättrige Knochenrinne mit einem wunderbar herausgearbeiteten Deckel. Aus dem unterhaltenen Skeletts mit Zähnen konnte die Bestattung als Frauengrab bestimmt werden. Lediglich im Kopf lag eine 5 Zentimeter lange schmalblättrige Knochenrinne mit einem wunderbar herausgearbeiteten Deckel. Aus dem unterhaltenen Skeletts mit Zähnen konnte die Bestattung als Frauengrab bestimmt werden.



Das Grab auf den Passendorfer Wiesen nach der Freilegung. (Bild: Pernutz.)

wurden noch einige kleine Bronzen gefunden, die nur wiederum den Beweis erbrachten, daß diese Anlage der frühesten Bronzezeit zuzurechnen ist.

Etwa zwei Meter hiervon entfernt, konnte eine andere Kulturstätte, die sich unter dem Hügel und einer Schuttdecke ausbreitete, freigelegt werden. Hier waren es zwei Keramik- von vier Gefäßen, die aus einem feinen Ton auf der Drehscheibe hergestellert waren. Sie wiesen, da es sich um Ton-Gefäße handelt, keinerlei Verzierungen auf. Die Oberfläche ist glatt laminiert, Hals und Schulter jedes Gefäßes sind wunderbar abgeleitet.

Reste von nicht verendetem Hausbrenn und zerbrochene Stützen, wie sie heute noch in der Döbereinerstraße zu sehen sind, wurden ebenfalls noch freigelegt.

Zusammenfassend kann gesagt werden, daß diese Funde aus Passendorf aus drei verschiedenen Perioden wiederum einen weiteren Beitrag liefern — allerdings schon lange bekannten — wie unsere germanischen Vorfahren, denn um solche handelt es sich, ihre Geräte herzustellen und wie sie ihre Toten zur letzten Ruhe beisetzen, zum weiteren Teil fast gesehen, daß dieser Teil des Dorfes bereits in vorgeschichtlicher Zeit besiedelt war.

## „Walter des Kleinen“ letzter Regierungstag

# Wie der „Kronprinz“ zum „König“ wurde

Höhepunkt und Ausklang des Festes der Halleschen Schützengesellschaft

Der letzte Tag des alten Schützenkönigs Walter des Kleinen war an- und abgebrochen. Damit begann gleichzeitig das Königsfest, das den neuen Fürstentümer bringen sollte. Nach einem fröhlichen Umzug bei dem Walter mit 20, woran das Königsfest einnahm. Der Schützenhauptmann hielt eine Begrüßungsansprache, wobei er die Vertreter der Halleschen Schützengesellschaft, der Neumarkts-Schützengesellschaft und der Landwehr Schützen besonders herzlich begrüßte. Als dann der Kreisführer, den Kreisunterstützungsführer und den Ehrenhauptmann. In humorvollen Worten wandte er sich dann an die königliche Familie mit ihrem schon genannten Oberhaupt, dem Kronprinzen Robert Marth und dem Prinzen Kurt Güte sowie an die drei hohen Herrschaften der Kreisführerabteilung. Er schilderte die segensreiche Regenszeit seiner Majestät, der, wie er in einer Ansprache selbst betonte, immer bemüht gewesen sei, dem örtlichen Wohlwollen innerhalb des Vereins immer höchste Geltung zu verschaffen. Aus diesem Grunde habe er auch zwei Wanderpreise (für Groß- und Kleinfalber) gestiftet, die jeden Monat den Besitzern wechseln und schließlich nach Ablauf eines Jahres den beiden Besitzern ebenfalls übergeben werden. Zum ersten mal sei von einem König eine solche Stiftung

gemacht worden, und deshalb sei seine Majestät ein leuchtendes Beispiel für alle Kameraden.

Die Kreis- und Unterkreisleitungen überbrachten dem Verein die besten Glückwünsche, ebenso der Vertreter der Neumarkts-Schützengesellschaft, der die besonders enge Verbundenheit mit dem Halleschen Schützenbund hervorhob. Nachdem man sich noch bei einem süßlen Trunk geküßt hatte, beendeten sich die Schützen auf die Schießstände, um den neuen König zu schießen. Nach vielen Stunden war es endlich so weit. Und nun wurde in feierlicher Weise die neue Majestät mit ihrem Gefolge proklamiert.

Die Kompanie war zum Appell angetreten. Vereinsführer Vieban richtete noch einige Worte an die stehende Königsfamilie, und die Kameraden verabredeten sich von ihrem König mit einem dreifachen „Gott sei mit“! Nachdem der historische König Walter der Königsfamilie übergeben hatte, proklamierte Oberkreisleiter Freucher den Kameraden Robert Marth mit 20 Jahren zum neuen König, den Kameraden Louis Haack mit 19 Jahren zum Kronprinzen und den Kameraden Kurt Güte mit 18 Jahren zum Prinzen. Der Vereinsführer beklammerte die drei Kameraden zu ihrer neuen Würde, und die Kompanie begrüßte ihren neuen König nach altem Brauch.

Dann erfolgte die Bekanntgabe der Sieger.

Stand-Meisterscheibe: 1. Steinmeier 54 Ringe, 2. Reuher jun. 51 Ringe, 3. Prinsler 47 Ringe. Fühlens-

Preisliste: 1. Waldemar Köhler, 2. Robert Marth, Großfalber, 3. Meißner, 1. Willi Marz 48 Freischießen, 2. Walter Krause jun. 54 Ringe, 3. Alfred Prinsler 48 Freischießen, 4. Meißner, 1. Kiehlung 188 Zeller, 2. Döring 147 Zeller, 3. Krause jun. 836 Zeller, Kleinfalber-Königscheibe: 1. Alfred Prinsler 22 Ringe, 2. Alfred Otto 22 Ringe, 3. Otto Krüger 22 Ringe, Stand-Meisterscheibe: 1. Steinmeier, 2. Prinsler, 3. Köf.

Oberkreisleiter Freucher, der die Preisverteilung vornahm, überreichte den vorjährigen Meistern prunkvolle Orden und eine Ehrennabe.

Ein kameradschaftliches Beisammensein, das einen harmonischen Verlauf nahm, bildete den Ausklang des Königsfestes.

## Lehrlingsstag der Bauindustrie

Die Wirtschaftsgemeinschaft Bauindustrie veranstaltete am Sonntag, dem 4. Juli, in ihrer Scheunhalle, und dem dazu gehörigen Gelände einen Lehrlingsstag, an dem die Ausbildungsleiter der Firmen und die Angehörigen der Lehrlinge aus dem gesamten mitteldeutschen Raum eingeladen sind. Die Ausbildungsleiter der Firmen sollen im Rahmen der Veranstaltung nicht nur auf ihre Ausbildungspflichten hingewiesen, sondern auch die Eltern mit dem Gedanken der Lehrlingsförderung im Dritten Reich vertraut gemacht werden. Die Veranstaltung beginnt um 10.30 Uhr. Nach dem gemeinsamen Mittagessen finden Vorlesungen und unterhaltende Veranstaltungen statt.

## Merzjahn Hund schweert urlich

Empfang deutscher Kinder aus Polen.

Septe morgen kamen auf dem Hauptbahnhof unsere halleschen Kinder aus Litauen, von ihnen 115 schon leuchtend erwartet, urlich. Auf den ersten Blick konnten wir feststellen, daß sie sich wohl erholten. Sie erschienen in der ersten Reihe mit ihren Eltern und waren sehr gut gekleidet. Die Eltern erwarteten ihre Kinder auf dem Rudolf-Jordan-Platz, wo sie sie hoch erfreut wieder unter ihre schützenden Flügel nahmen.

Zur gleichen Stunde lief der Sonderzug mit den deutschen Kindern aus Polen ein. Die Kreisführer führten ihre Schützengesellschaften in ein Wartezimmer des Bahnhofs, wo sie vom Kreisamtsleiter Ba. Zeiser mit herzlichen Worten empfangen wurden. Er wünschte ihnen eine gute Erholung in unserer Heimatstadt. Dann wurden die Kinder in die Wartehalle der erkrankten Kinder erbracht, wo sie von der Kreisamtsleiterin der NSD, mit belegten Bröten und Kaffee geküßt und nach der kurzen Frühstückspause von der NSD-Offizierin ihren Vorgesetzten angeführt, die sie alle herzlich empfingen. Die 150 Kinder werden sich sechs Wochen bei uns erholen, sie sind zehn bis fünfzehn Jahre alt.

## Wie sieht es morgen im Lager aus?

Nach der Ankunft in Marienburg werden die halleschen Jungen in der Jugendherberge untergebracht. Um 10.45 Uhr beginnt dann die Fahrt zum Lager. Der Kammerzug des Standortbesitzer fährt geschlossen mit und wird bei der Fahrt durch den Wald in Marienburg verlassen. Dort werden die Kameraden in Gruppen von zwei bis drei Kilometer entfernt das Lager erreicht. Während des Marsches nach dort wird das Gepäck verpackt. Die Kameraden der NSD-Frauenstaffel fahren mit nach Döbereiner, darunter die Kreispropagandaleiterin Ma. B.

Jeder Tag steht unter einem bestimmten Motto. Der erste Tag: „Mittag.“ Zweiter

## „Tage des Spatens“ in Halle

Am 13. und 14. August findet in Halle eine Großveranstaltung des Reichsarbeitsdienstes Arbeitsan IV unter dem Namen „Tage des Spatens“ statt. Am 13. August werden sich sämtliche Abteilungen des Arbeitsdienstes an einem Appell auf den Brandbergen vereinen, anschließend findet auf dem Marktplatz ein Vorbereitungsbesuch mit dem Gauleiter und dem Arbeitsführer statt. Am 14. August wird der Arbeitsan IV in der Sportplatz-Kampfbahn ein Bild von der Vorbereitung im Reichsarbeitsdienst geben und spannende Sportkämpfe durchführen.

# Das Wertvolle

bei Opekta ist die Sicherheit, mit der alle Marmeladen bestimmt gelingen. Millionen Hausfrauen wissen das seit Jahren aus eigener Erfahrung und sind restlos begeistert, weil die Opekta-Marmeladen so vollkommen und so unübertreff-

lich im Geschmack sind. Das ist es ja auch, worauf es ankommt, und deshalb bereiten die Hausfrauen nach wie vor bequem und mühelos Marmeladen und Gelees in 10 Minuten mit

# Opekta

dem im Haushalt meistgebrauchten Obstgeleemittel



Opekta-Preise herabgesetzt

Flüssig: Normalflasche	86	78	Trocken: Beutel für 4 kg Marmelade	82	65
			Beutel für 2 kg Marmelade	43	34
Doppelflasche	153	145	Beutel für 1 kg Marmelade	22	19



Künftig nicht mehr in Form der Niederschlagung

Steuererleichterungen bei Hauszinssteuer

Richtlinien für Willigkeitsmaßnahmen / Insbesondere wegen Ertragsminderung

Der erstliche Finanzminister hat in einem Erlass Richtlinien für Willigkeitsmaßnahmen auf dem Gebiet der Hauszinssteuer herausgegeben...

Öffentlichen Interesse erhalten werden oder dem Zweck der Förderung oder Volkserziehung näher gemacht sind...

Die Gemeinden haben nachzuholen

Ein kritischer Ueberblick über die Entwicklung der Gemeindefinanzen im abgelaufenen Jahre und über die fast überall durchgeführte Aufstellung der neuen Haushaltspläne...

Wenn man die gemeindlichen Haushaltspläne einer Prüfung hinsichtlich des Umfangs

und Ausmaßes der Aufgabengebiete unterzieht, so zeigt sich, daß die Gemeinden ihre öffentlichen Aufgaben im allgemeinen mit den ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln zu erfüllen können...

70. Geburtstag feierte Lokomotivführer A. D. Lubahn

Seinen 70. Geburtstag feierte Lokomotivführer A. D. Lubahn in voller geistiger und körperlicher Frische...

Silberne Hochzeit. Das Ehepaar Trautwitz, Lokomotivestraße 26, begeht am 5. Juli das Fest der Silberhochzeit...

50 Jahre Gildedeutsche Mühlenwerke

Die Aktiengesellschaft Gildedeutsche Mühlenwerke in Bitterberg konnte jetzt die 50. Jahrestag ihres Gründungsjahrs feiern...

Diese Daten wurden anlässlich einer Betriebsbesichtigung bekanntgegeben, an der sich Betriebsführer und Gelfelager im Kurpark...

Seine Volksgemeinschaft ohne Parteimitgliedschaft. Als Mitglied in der NSD.

DER KAPITÄN

C. S. FORESTER. Aus dem Englischen übertragen von Fritz von Bothmer / Wolfgang Krüger-Verlag, Berlin

Die britische Fregatte 'Andia', die zur Unterstützung der spanische Guerillakämpfer...

(10. Fortsetzung)

Der eingeschiffte Spanier wiederholte heftig die ihm vorgebrachten Worte. Die wenigen Säde trafen den Nagel auf den Kopf...

Schmeiß das da über Bord! befahl er schroff. Nur für den Bruchteil einer Sekunde...

Crepso martete, bis er das Aufklaffen des Körpers vernahm. Dann trat er an die Reling des Hinterbords...

Eine nur fünf Minuten dauernde flammende Anrede Crepsos genadete. Er verzichtete darauf, die Gießkante des Supremos zu erläutern...

Offenbar waren sie zu dem bereit. Das Ende seiner Rede wurde mit tobendem Beifall...

Am Balkenrand hand alles zum feierlichen Empfang des Geladenen bereit. Aber als Crepuso übertrafste den Willen beim Anbordgehen...

7) Wiederholte Erwähnung im Text.

Der mit zunehmendem Alter befüßt aus dreizehnwöchiger Schuß, Herr Kapitän. Das waren zwei Schuß mehr...

Sie sind anmerkungswürdig. Befehl des Supremos die Kiste, doch während Hornblower ihn noch beobachtete...

Es war ein menschlicher Körper, der sich da drüben schwarz vor blauen Himmel abhob. Langsam wendend und sich um seine Längsachse drehend...

Das Offen wird bald ferniert werden. Supremos sagte Hornblower schuldend. Würde es Ihnen belieben, unter Deck zu kommen?

Noch immer schweigend schritt el Supremos zum Hinterbort und hies den anderen voran hinunter. Drunter trat seine geringe Körpergröße...

7) Wiederholte Uebersätze aus Original.

Dies Offen war kaum beendet; ledernam hatte gerade die letzte anwesenden Spanier anwesend, die zu den gelieferten Vorräten gehörten...

Die von der Barfesse und dem Mutter im Vorderbort an Bord gestaffelten Leute waren inzwischen mittelamerikanische Soldaten...

Was für der letzte Mann an Bord befand bildete der Kapitän zur 'Andia' hinüber. Sie schien den ihr zugehörigen Teil des Expeditionskorps bereits an Bord genommen zu haben...

Was für der letzte Mann an Bord befand bildete der Kapitän zur 'Andia' hinüber. Sie schien den ihr zugehörigen Teil des Expeditionskorps bereits an Bord genommen zu haben...

Was für der letzte Mann an Bord befand bildete der Kapitän zur 'Andia' hinüber. Sie schien den ihr zugehörigen Teil des Expeditionskorps bereits an Bord genommen zu haben...

7) Wiederholte Uebersätze aus Original.

Der mächtigste Trick des Angeklagten Staps

Ein Gauner tarnte sich als Sammler

Höhe Zuchthausstrafen für einen gerissenen Volkschädling

Und wenn der Trick noch so fein eingeleitet ist, es fällt keine Seele für niemand mehr daran hinein.

Die II. Strafkammer Halle verurteilte den 43jährigen Max Staps aus Eichenborn, Kreis Halberstadt, wegen eines besonders schweren Falles verurteilten Betruges in 2½ Jahren Gefängnis mit schwerer Lebensbedrohung und Vermögenshaftung zu zwei Jahren drei Monaten Zuchthaus und fünf Jahren Ehrverlust.

ging nach Wien. Den Wagen liehen sie über Nacht irgendwo an einer Straßenecke vor sich und saßen im ersten Reizergar dort noch vorluden, nutzten sie ihn recht aus. Ein Stundenlang mit dem Verbrechen und Aufenhalten geduldet sie in allen Gegenden Halle umher. Die letzte Fahrt fand am 3. Mai statt. Seit dem 5. Mai sitzt er in Unterhollunghaus.

Wer hat den Unfall gesehen?

Verkehrsfahrer fuhr Radfahrer um und schiedete.

Wie in einem früheren Polizeibericht schon bekanntgegeben, wurde am 4. Juni 1906 gegen 16 Uhr in der Königstraße ein Radfahrer von

einem entgegenkommenden Kraftwagen getreift und zu Boden geworfen. Er erlitt dabei zwei Querschnitte am rechten Fuß. Der Kraftwagenführer fuhr, ohne sich um den Verletzten zu kümmern, unerkannt weiter. Die Nachforschungen nach dem Kraftwagenführer blieben bisher ohne Erfolg. Ein Motorradfahrer ist von dem Verletzten aufgefordert worden, das Kennzeichen des Kraftwagens festzustellen. Dieser Motorradfahrer und andere Personen, die den Unfall beobachtet haben, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Polizeipräsidium Zimmer 325, zu melden.

Motorradfahrer tödlich verunglückt

Bad Frankenhausen. In der Abendstunde gegen 20 Uhr ereignete sich am Bahnhofsberg beim Bahnhof Esperstedt ein schwerer Motorradunfall. Der Fahrer fuhr gegen ein eisenes Schutzelement der Bahn. Dabei brach er wahrheitsgemäß mit dem Kopf gegen das Gitter und erlitt einen schweren Schädelbruch, so daß der Krat die sofortige Lebenserhaltung in das Bezirkskrankenhaus anbrachte. Dort ist der junge Mann in der ersten Morgenstunden verstorben. Ein Mitfahrer wurde bei dem Anstoß vom Sitz geschnitten und erlitt Querschnitte am linken Bein und einen Anusbruch. Er wurde ebenfalls dem Krankenhaus zugeführt.

Als Freiwilliger zum Reichsarbeitsdienst

Der Reichsarbeitsdienst, Arbeitsgruppen XIV, Halle, Veresburger, stellt am 1. Juli 1906 1906 Freiwillige ein. Bewerber können sich gegen deutsche Volksgenossen zwischen dem vollendeten 17. und vollendeten 25. Lebensjahr. Die Werbung muß persönlich oder schriftlich spätestens zehn Wochen vor dem Einstellungstermin erfolgen. Die freiwillige Werbung wird vorläufiger Bestätigung bei dem Führer der Arbeitsdienstgruppen können besondere Wünsche für den Ort der Einstellung berücksichtigt werden. Voraussetzung für die Annahme als Freiwilliger ist, daß der Bewerber arbeitsfähig ist, die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, deutschen oder artverwandten Blutes, gerichtlich nicht vorbestraft und unverheiratet ist, seine Freizeit bis zur Einstellung benützt hat oder die Einwilligung seines Vaters zur Arbeitsübernahme betriegt, die den Arbeitsfähigkeit erfüllt hat. Bei Minderjährigkeit ist die schriftliche und amtlich beglaubigte Einwilligungserklärung des Vaters oder Vormundes vorzulegen. Das Abschlußverfahren zur Arbeitsübernahme wird nicht beschleunigt werden. b. h. der Bewerber muß einem Nachfragen angeben, der erst nach Ablauf eines Jahres oder nicht mehr auf zwei Jahre mehrjährig ist.

Der Freiwillige muß sich auf eine Mindestdienstzeit von einem Jahre verpflichten. Die Eintragung zum Normamt wird der Freiwillige frühestens nach dreimonatiger Dienstzeit durch die Verteilung der Freiwilligenführer, Anwärter für Vorgesetzten. Nach einem halben Jahre wird der Freiwillige, Kameraden oder weitere Beförderung zum Obernormamt und opt. Truppführer erfolgt nach Leistung und Eignung und nach den vorhandenen freien Stellen. Die Werbung des Freiwilligen neben alle Leistungen des durch den Freiwilligen allem folgenden Gruppenführer, Arbeitsdienstgruppe 140, Wittenberg, Clausstr. 7, Arbeitsdienstgruppe 141, Eilenburg, Eisenstr. 14, Arbeitsdienstgruppe 142, Eilenburg, Dietrichsplatz 1, Arbeitsdienstgruppe 143, Merseburg, Arbeiterstr. 57, Arbeitsdienstgruppe 144, Annaburg, Schulstr. 1, Arbeitsdienstgruppe 145, Sangerhausen, Anstaltstr. 1.

Holographenverbot für Halle-Möglitz

Im Anstaltort der Regierung Merseburg veröffentlicht das Justizamt Dresden eine Polizeiverordnung, wonach die Aufnahmen von Bildnissen jeder Art auf dem Hofplatze Halle-Möglitz verboten sind, ebenso ist es verboten, die in Umgebungen des Hofplatze Hofplatze Bildnisse von Anlagen und Einrichtungen des Hofplatze sowie von Statuen aufzunehmen. Das Justizamt Dresden kann Ausnahmen zulassen. Zuwiderhandlungen werden mit Geldstrafe bis zu 150 M. oder mit Haft bestraft, soweit nicht nach anderen Strafgesetzen eine höhere Strafe verhängt ist.

Halle. (Ehrenvolle Person.) Der Leiter der Vermaltungsdirektion des Gebietes Mittelrand in Eplan, Vermaltungsbannführer Max Bauer, wurde als Gebietsgeldverwalter nach Hamburg veretzt.

Hilfsliche Dienstreue. Der Führer und Meistkammer für die Anrechnung für Hilfsliche treue Dienste das goldene Ehrenzeichen überreichen der dem Vermaltungsbannführer E. h. in dem Vermaltungsbannführer F. h. e. m. a. und dem Vermaltungsbannführer M. u. e. beim Vermaltungsbann Halle.

Neues aus der Stadt Ammendorf

Um 18 Uhr fiel der Königsschuß

Ammendorf im Zeichen des Schützenfestes

Am Montagabend wurden die neuen Würdenträger ausgerufen

Ammendorf. Ihr diesjähriges Schützenfest, verbunden mit Königsschießen, feierte die Ammendorfer Schützenvereine, seit 1905 am Sonntag, den 24. Juni, in Ammendorf. Am Sonntag des Kameraden vorausgegangen. Am Sonntag nachmittags wurde das Fest offiziell durch einen Umzug eröffnet. Nachdem die Mitglieder in ihren schmucken Uniformen im Vereinslokal angetreten waren, ging es unter Vorantritt der Wirtin Kante nach der Wohnung des Schützenführers, wo mit allen Ehren die Königsfamilie, Karl Buch, Hermann Babn und Karl Seifert erschienen, abgeholt wurde. Nach kurzer Begrüßung durch den Schützenführer und Absprechen der Front ging es in feierlich geschmückten Autos unter munteren Marschweisen durch die Stadt nach dem Schützenhaus "Grüne Aue" das angenehm hübsche Wetter, das direkt zu einem Spätnachmittag wurde, lockte viele Zuschauer herbei, und immer neue strömten hinzu.

aneseit. Vor und nach dem Sommer ist eine kurze Pause, um zu verhindern, daß eine Anklage mitten im Wort abbricht. Jeder Anwalt von 9 wird wie ein Crispinplatz berechnet.

Nichtsterben in der Saale

Halle. Vom Obermeister der Fischervereinigung in der Saale, ein von Sonntag in den Abendstunden letzte unterhalb des Pappis ein großes Nichtsterben ein, das sich bis nach Halle ausdehnte. Die Nachforschungen, die trotz der Dunkelheit fortgesetzt wurden, ergaben, daß die betäubten und toten Fische aus dem Halbescheer Mühlgraben getrieben kamen. Die aus Hilsendorf gemeldet wird, ist auch in der Saale ein Nichtsterben beobachtet worden. Zentnerweise wurden die eingetragenen Fische aus dem Wasser herausgeholt. Auch im Mühlteich trat das Sterben ein. Hier waren es nicht nur Weißfische, sondern auch große Karpfen, die eingegangen sind. Die Ursache des Nichtsterbens ist bis jetzt noch nicht festgestellt worden.

Merschburg. (Ermittler aus der Saale geboren.) Auf der Muebrücke in Weina waren kürzlich Kleidungsstücke eines Mannes gefunden worden. Am Sonntag wurde oberhalb der Muebrücke in der Weitzer Straße der Vermittler als Leiche aus der Saale geboren. Die Leiche, handelt es sich um einen Mann namens Wilhelm Viehner aus Bennsdorf.

Vereinsführer J. a. m. o. begrüßte Kameraden und Gäste, besonders den früheren langjährigen Kameraden Hans Müllner aus der Schützen, der am verletzten Sonntag acht Jahre wieder in Deutschland weil und gerade zum großen Fest der Kameraden in der Heimat ist. Er wünschte einen guten Verlauf der Veranstaltung. Dann begannen auf allen Ständen die Mitglieder zu tanzen. Das Preisfahren für Gäste und auch für Mitglieder nahm bei sehr starkem Zutritt seinen Anfang. Auf dem Platz tummelten sich die Kinder, und den Markt und Verkaufständen wurde fleißig angepöbeln. Nach dem Konzert wurde am Abend und jeder verließ die Saale, mitunter und frühlich zu sein bis in die späte Nacht.

Am Montag herrschte bereits ab Mittag auf den Schützenständen lebhafter Betrieb, und während des Gartenkonzerts feierte sich die Spannung auf den Königsschuß, zu dem die Schützen mit der verordneten Schilde auf Reiseinsolge wurden die Schiffe abgeholt, so daß kurz nach 19 Uhr angetreten werden konnte zum feierlichen Einbruch der Königsschilde. Unter großer Teilnahme marschierten dann die Schützen mit der verordneten Schilde auf, und der stellvertretende Vereinsführer, Kamerad Weber, der Kameraden und Gästen für die große Beteiligung und Mitarbeit bei der Durchführung des Festes dankte, konnte zur Namensnennung der neuen Königsschilde für das Jahr 1906 überreichen. Für dieses Jahr sind die glücklichen Kameraden Kurt Matten als König, Ludwig Ester als Kronprinz und Kurt Dalerfor als Prinz. Nachdem sie die Zeichen ihrer Kameraden von den alten Königschildder übernommen hatten und ihnen reiche Übernahmen gegeben waren, nahm nach der Führerübertragung das Fest seinen Fortgang. Später wurden noch die Preise für das Schützen verteilt, und bei Tanz und guter Laune nahm das diesjährige Schützenfest in der Nacht ein gutes Ende.

Selbstlose Zerknagel für Ammendorf

Die Nachrichtenstelle der Reichspostdirektion Leipzig teilt mit: Die seit einiger Zeit im Fernsprechamt Halle (Saale) im Betriebe befindliche selbstlose Zerknagel für Ammendorf (Saalfeld) ausgedient worden.

Beim Wäblen der Riffer 9 ertönt in 15 Minuten von vier Sekunden die genaue Uhrzeit nach Stunde und Minute. Die Vollendung der vorher angelegten Minute wird durch einen drei Sekunden langen Sommeran

Rechtzeitig daran denken!

Post und Zeitungen in die Sommerfrische

Genau Angabe der neuen Anschrift / Haben Sie einen vollgültigen Ausweis?

Wer die Urlaubszeit zu einer Reise benutzt, wünscht selbstverständlich am fremden Ort seine nach der zuständigen Wohnung gerichteten Postkästen richtig und rechtzeitig zu erhalten. Am einfachsten sichert man sich die pünktliche Nachsendung dadurch, daß man vor Antritt der Reise bei seinem Zustellpostamt die Nachsendung beantragt. Am vorteilhaftesten für den Empfänger ist die Verwendung des von der Post ausgegebenen Formblattes "Nachsendungsantrag".

Eintragung der Reise nach dem zuständigen Wohnort zurückübernehmen werden. Zugelassen ist auch die Weiterüberweisung nach einem zweiten, dritten usw. Reiseziel und über die laufende Postzeit hinaus. An dem Antrag und die Zeitungen, die überwiegen werden sollen, einzeln ausgeben. Dem Weiterüberweisungsantrag ist die Gebühr von 40 Pf. für jede Zeitung beizufügen. Jede Weiterüberweisung sowie auch die Rücküberweisung ist bei dem Postamt zu beantragen, das die Zeitung zuletzt ausgehändigt hat. Die Rücküberweisung, die mindestens zwei Tage vor der Rückreise beantragt werden muß, ist gebührenfrei.

Die Wohnung am Aufenthaltsort ist so genau wie nur möglich nach Straße, Hausnummer, Stockwerk, Vermieter usw. anzugeben. Sind bei Stellung des Antrages nähere Angaben nicht möglich, weil eine Wohnung im Voraus nicht gemietet ist, so sollte bei dem Postamt ein Adressenverzeichnis möglichst bald mitgeteilt werden.

Auf die Reise sollte man auch ein vollgültiges Ausweispapier mitnehmen. Vollständig ist solche von Behörden ausgefertigte Papierze, die eine Personalausweis, ein Befähigungsbuch, ein Reisepass, ein eigenes Niederwieserschrift des Inhabers mitnehmen, ein Brief, Postkarten usw. Bei kein solches Papier besitzt, lasse sich von einem Postamt, wo es erwerbend vorfindlich bekannt ist oder sich durch den Zusteller oder eine bekannte vertrauenswürdigere Person leicht wird ausweisen können, eine Postausweiskarte ausstellen, die den vorbestimmten Anforderungen entspricht und zum Empfang von Postsendungen jeder Art berechtigt. Die Postausweiskarte hat eine Gültigkeitsdauer von drei Jahren und wird auch fast überall im Ausland als vollgültiges Ausweispapier anerkannt. Die Ausfertigung kostet 50 Pf.

Auch empfindet es sich, sie auch dem notwendigen Postamt beizufügen, damit die nachsendenden Zeitungen gleich von diesem mit der vollständigen Nachsendungsanfrage versehen werden können. Dadurch werden Ausbändigungen an andere Personen, a. B. bei Namensgleichheit, sowie Verzögerungen am neuen Bestimmungsort vermieden.

Zeitungen, die bei der Post bestellt sind und in der Sommerfrische weiter bezogen werden sollen, können dahin überwiegen und nach Be-

Wagelieber — aber keinen Wagen

Wegen vorletzten gemeinschaftlichen unbesetzten Gebrauches von Kraftfahrzeugen, wegen Fahrens ohne Führerschein und wegen zweier Diebstähle verurteilte das Schöffengericht Halle den kürzlich erst 18 Jahre alt gewordenen Heinz Z. aus Halle zu fünf Monaten Gefängnis, auf die ihm zwei Monate Untersuchungshaft angedrängt wurden.

Heinz war begünstigt für alles, was mit Auto zusammenhängt. Er hatte gute Fachkenntnisse darin, nur den Führerschein hatte er noch nicht, und vor allen Dingen kein Auto, das ihm zur Verfügung stand. Doch hatte er noch zwei etwas jüngere Freunde, die seine Begeisterung teilten. Dieses Kleblatt vereinigte sich in diesem Frühjahr zu gemeinschaftlichen Späterfahrten auf Kraftwagen und rüßten, die sie unbedenklich auf der Straße fuhren. Die beiden Jüngeren sind noch unter 18 Jahre alt. Für sie hat das Jugendgericht zuständig. Heinz aber hatte bald nach Beginn der Fahrten das voll strafmündige Alter erreicht.

Wier solcher Begehrten kamen für ihn in Betracht, die zweite, am Osterlobabend,

Neuware (Schnel) Zucker-Gallen-Beer-Magen-Darm-Uieren-eiden Kusanatorium in Braunschweig Arch. Prof. Dr. Keller Sprudel-Vertriebs-Niederlage Heimbold & Co., Leipzigstr. 104, Tel. 30094







Urlaubsregelung für Jugendliche bei nichtständiger Beschäftigung.

Das Jugendgesetz schreibt die Gewährung eines Urlaubs zwischen 12 und 18 Tagen im Jahr für Jugendliche über 14 Jahren vor. Diese Urlaubsregelung ist auf eine Reihe von Fällen für Zeitarbeiter ausgedehnt. Sie kommt die tariflichen Sonderregelungen in den Gewerbebetrieben mit unregelmäßiger Beschäftigung und häufigem Arbeitswechsel, 1. 8. im Sommerurlaub, in Bergbetrieben und in Kampagne- und Saisonbetrieben, nicht berücksichtigen. Eine Zuerstregelung für diese Fälle hat der Reichsarbeitsminister nunmehr durch eine Verordnung zur Durchführung des Urlaubs der Jugendlichen getroffen. Im Sommerurlaub und im Winterurlaub werden die Jugendlichen in den Betrieben, die gleiche Urlaubsregelungen durchzuführen, wie sie sich bisher in diesen Gewerben bewährt hat. Die gesetzliche Urlaubsdauer soll unberührt bleiben. Für Juli 1938 soll im Sommerurlaub die Dauer nach dem Jugendgesetz aufgehoben werden können.

Liste der Fachanwälte für Steuerrecht

Ausführungen Staatssekretär Reinhardt zur Eröffnung der Reichsfinanzschule Berlin

Am Montag hat Staatssekretär Reinhardt die Reichsfinanzschule Berlin eröffnet. Der Zweck ist die Durchführung von Lehrgängen für Rechtsanwältinnen in die Steuerlehre zu werden. In einem größeren Vortrag des Staatssekretär Reinhardt wurde über die Notwendigkeit und Ziele der Steuerlehre für die einzelnen Berufsstände, die sich als Steuerberater betätigen, und über die Aufgabenstellung der Steuerlehre, öffentlich besprochen. Reinhardt betonte, dass die Steuerlehre ein wichtiger Bestandteil der juristischen Ausbildung ist und dass die Steuerlehre ein wichtiger Bestandteil der juristischen Ausbildung ist. Die Steuerlehre ist ein wichtiger Bestandteil der juristischen Ausbildung. Die Steuerlehre ist ein wichtiger Bestandteil der juristischen Ausbildung. Die Steuerlehre ist ein wichtiger Bestandteil der juristischen Ausbildung.

Es wird aber Sorge zu erregen sein, daß die Jugendlichen, die an einer bestimmten Stelle, 18 Tage Urlaub bereits in diesem Jahr erhalten. In den Kampagne- und Saisonbetrieben ist im Verhältnis zu den sonstigen tariflichen Regelungen eine Sonderregelung vorgesehen, die eine Unterbrechung mit dem eigenen Urlaub zu bewirken. Die Regelung ist in den Gewerbebetrieben mit unregelmäßiger Beschäftigung und häufigem Arbeitswechsel, 1. 8. im Sommerurlaub, in Bergbetrieben und in Kampagne- und Saisonbetrieben, nicht berücksichtigen. Eine Zuerstregelung für diese Fälle hat der Reichsarbeitsminister nunmehr durch eine Verordnung zur Durchführung des Urlaubs der Jugendlichen getroffen. Im Sommerurlaub und im Winterurlaub werden die Jugendlichen in den Betrieben, die gleiche Urlaubsregelungen durchzuführen, wie sie sich bisher in diesen Gewerben bewährt hat. Die gesetzliche Urlaubsdauer soll unberührt bleiben. Für Juli 1938 soll im Sommerurlaub die Dauer nach dem Jugendgesetz aufgehoben werden können.

Einfamilienhaus aus neuem Werkstoff.

Im Schulzenhof, Nr. 12, in Berlin, fand die Grundsteinlegung zum Bau eines Einfamilienhauses statt. Es wird ein Einfamilienhaus mit vier Zimmern aus dem neuen bewährten Werkstoff errichtet werden. Die Häuser sind ziemlich unkonventionell. Auch die Arbeit wird ausschließlich aus deutschen Eichen angefertigt.

Die Zeit im Juli ist der Zeit der Verkaufsförderung der verarbeitenden Industrie, so wurden im Auslandsbereich bereits erhebliche Erfolge erzielt. Der Ausfuhrwert wuchs im Juli gegenüber dem Juni um 10,5 Prozent auf 1.517,7 Millionen Reichsmark. Im Juli 1938 wurden 1.517,7 Millionen Reichsmark an Waren im Wert von 1.517,7 Millionen Reichsmark im Juli 1938 ausgeführt. Die Ausfuhrwert wuchs im Juli gegenüber dem Juni um 10,5 Prozent auf 1.517,7 Millionen Reichsmark. Im Juli 1938 wurden 1.517,7 Millionen Reichsmark an Waren im Wert von 1.517,7 Millionen Reichsmark im Juli 1938 ausgeführt.

Staatssekretär Reinhardt betonte, dass die Steuerlehre ein wichtiger Bestandteil der juristischen Ausbildung ist. Die Steuerlehre ist ein wichtiger Bestandteil der juristischen Ausbildung. Die Steuerlehre ist ein wichtiger Bestandteil der juristischen Ausbildung. Die Steuerlehre ist ein wichtiger Bestandteil der juristischen Ausbildung. Die Steuerlehre ist ein wichtiger Bestandteil der juristischen Ausbildung.

Preise an Getreide- und Warenmärkten

Table with multiple columns listing market prices for various goods like flour, oil, and other commodities. Includes sub-sections for 'Weizenmarktpreise für Halle' and 'Magdeburger Zuckernotierungen'.

Neue Kürzung der Zucker-Ausfuhrquoten?

Beginn der Londoner Zuckerkonferenz

Am 5. Juli beginnt in London die neue Tagung des Internationalen Zuckerrates. Seine Hauptaufgabe wird darin bestehen, die im Rahmen der Londoner Zuckerkonferenz festgesetzten Ausfuhrquoten zu kürzen und sie so an den tatsächlichen Ein- und Ausfuhrverhältnissen anzupassen. Die Konferenz wird am 12. Juli in London ihren Abschluss finden. Die Konferenz wird am 12. Juli in London ihren Abschluss finden. Die Konferenz wird am 12. Juli in London ihren Abschluss finden.

Angeleitung an den Einfuhrbedarf

Die DAF in der Ostmark 783000 Arbeiter bereits mobilisiert. Der Ausbau der Deutschen Arbeitsfront in der Ostmark ist im Juli 1938 auf 783.000 Arbeiter angewachsen. Der Ausbau der Deutschen Arbeitsfront in der Ostmark ist im Juli 1938 auf 783.000 Arbeiter angewachsen. Der Ausbau der Deutschen Arbeitsfront in der Ostmark ist im Juli 1938 auf 783.000 Arbeiter angewachsen.

Verkauf von Zuckerfuttermitteln

Der Reichsverband hat heute die Hauptvereinbarung der deutschen Zuckerindustrie im März dieses Jahres abgeschlossen. Die Vereinbarung der deutschen Zuckerindustrie im März dieses Jahres abgeschlossen. Die Vereinbarung der deutschen Zuckerindustrie im März dieses Jahres abgeschlossen.

Jugoslawiens Industriepolitik

Die jugoslawische Industriepolitik ist ein wichtiger Bestandteil der jugoslawischen Wirtschaftspolitik. Die jugoslawische Industriepolitik ist ein wichtiger Bestandteil der jugoslawischen Wirtschaftspolitik. Die jugoslawische Industriepolitik ist ein wichtiger Bestandteil der jugoslawischen Wirtschaftspolitik.

Eisenhüttenwerk Thale AG

15 Prozent Aussteuerung im Jahr 1937. Die Eisenhüttenwerke Thale AG haben im Jahr 1937 eine Aussteuerung von 15 Prozent beschlossen. Die Eisenhüttenwerke Thale AG haben im Jahr 1937 eine Aussteuerung von 15 Prozent beschlossen. Die Eisenhüttenwerke Thale AG haben im Jahr 1937 eine Aussteuerung von 15 Prozent beschlossen.

Was Wetter vom morgen?

Wetterausgabe der Reichswetterdienststelle Berlin, Ausgabeort Magdeburg. Die Wetterausgabe der Reichswetterdienststelle Berlin, Ausgabeort Magdeburg. Die Wetterausgabe der Reichswetterdienststelle Berlin, Ausgabeort Magdeburg.

Berliner Börse vom 4. Juli 1938

Table showing stock market data for the Berlin stock exchange on July 4, 1938. Includes sections for 'Deutsche Anleihen', 'Börse-Aktion', and 'Goldpländer'.

Mitteldeutsche Börse

Table showing stock market data for the Mitteldeutsche stock exchange on July 4, 1938. Includes sections for 'Disch. festverz. Werte' and 'Industrie-Obelisk'.

Magdeburger Zuckernotierungen

Table showing sugar market prices in Magdeburg. Includes sections for 'Zucker', 'Zuckerwaren', and 'Zuckerwaren'.

Wasserstände von heute

Table showing water levels at various locations. Includes sections for 'Wasserstände', 'Wasserstände', and 'Wasserstände'.

Getreidepreisregelung im Wirtschaftsjahr 1938/39

Die Getreidepreisregelung für das Wirtschaftsjahr 1938/39 ist ein wichtiger Bestandteil der Getreidepreispolitik. Die Getreidepreisregelung für das Wirtschaftsjahr 1938/39 ist ein wichtiger Bestandteil der Getreidepreispolitik. Die Getreidepreisregelung für das Wirtschaftsjahr 1938/39 ist ein wichtiger Bestandteil der Getreidepreispolitik.

Berl. Devisenkurse vom 4. Juli 1938

Table showing exchange rates for various currencies in Berlin on July 4, 1938. Includes sections for 'Fremdwähr.', 'Bank-Aktion', and 'Bank-Aktion'.

Die göttliche Suzanne

Ein die beste Tennisspielerin der Welt.

Im Paris im Alter von 30 Jahren die eine weltberühmte französische Tennisspielerin Suzanne Lenglen an 11 m m e gefahren. Sie ist eine der besten Tennisspielerinnen der Welt...

Vor großen Handball-Ereignissen

Vorschlussrunde der SA-Gruppen - Berlin und Oesterreich Favoriten

Die Handballspiele im Handball der SA sind nun fast geschlossen, das heißt die Teilnehmer an der Vorschlussrunde...

Der Spielplan für Breslau

Der Meisterschaftsleiter des Deutschen Handball, H. Rabenau, hat für das Breslauer Handballturnier die Einteilung der Vorrunde vorgenommen...

Die Handball-Ehre der Weltmacht

Wie erwartet, hat die Handballmannschaft der Wehrmacht, die gefolgt von der Wehrmacht...

Schwimm-Meisterschaften des Gauess Mitte

Die Meisterschaften des Gauess Mitte wurden am Sonntag in Weiskirchen die Gaumeisterschaften der Schwimmer durchgeführt...

(Vize Weiskirchen) 1:30.3; Al. 2: 1. Hing (Vize Weiskirchen) 1:36.5; Al. 2: 2. Hing (Vize Weiskirchen) 1:44.1; 200 Meter Brust, Al. 1: 1. Grobe (Galle 02) 3:28.1; 2. Hubert (Vize Weiskirchen) 3:28.4; 3. Hing (Vize Weiskirchen) 3:28.4; 100 Meter Brust, Al. 1: 1. Grobe (Galle 02) 3:28.1; 2. Hubert (Vize Weiskirchen) 3:28.4; 3. Hing (Vize Weiskirchen) 3:28.4...

Dienstag, 5. Juli 1938

Kleine Anzeigen

Dienstag, 5. Juli 1938

„Kleine Anzeigen“ von Privat zu Privat werden nur einseitig (22 mm breit) veröffentlicht und nach Worten berechnet. Das festgedruckte Überschriftswort kostet 20 Pf., das einfache Wort in der Grundchrift 6 Pf., Zifferngebühren 30 Pf. Nachdruck werden nicht gewährt. Für die gleichzeitige Aufnahme einer „Kleinen Anzeige“ von Privat zu Privat in allen Ausgaben der Zeitung „Mittelschiffahrt“, nämlich Saale-Zeitung, Halle, Mittelschiffahrt-Zeitung, Erfurt, und Merseburger Zeitung, Mansfelder betragen die Kosten: 50 Pf. für die Überschriftswörter und 10 Pf. für jedes weitere Wort in der Grundchrift. Zifferngebühren 40 Pf., Millimeterproben für kleine Anzeigen in 3 Zeilungen 15 Pf.

Offene Stellen: Stellensuchenden wird empfohlen den Bewerbungen auf Liefer-Arbeiten keine Originalen beizufügen...

Tiefbauarbeit: heilt sofort ein Leiden, das sich in Unterleib, Melancholie, Verdauungsstörungen, Blässe etc. zeigt.

Haus- und Küchenmädchen: Sucht sofort ein Mädchen für Haus- und Küchenarbeiten...

Mietgesuche: 3 1/2 - 4 3/4 - Wohnung bis 800 - im 1. St. zu mieten gesucht...

Unterricht: 750 ccm 750 ccm Motorwagen 12 Jahre alt...

Leistung Lebensfreude: Ein erprobtes Mittel gegen die Spannkraftlosigkeit und die Nervosität...

Granitschnittbauer: wird für sofort gesucht. Sechse, Halle (S.), Boelckestr. 15

Mädchen: Suche zum 15. 7. ein Mädchen für Haus- und Küchenarbeiten...

Waden mit Adenitube: Waden mit Adenitube, Bierca 3 Zimmer, Wohnung, fehr 27 Jahren...

Söhne Küchen: 165,- Möbel-Myzky: 165,-

Handwerksarbeiten: Handwerksarbeiten, Tischlerei, Schlosserei...

OKASA: bewährt, Würden doch durch einen Mann Körper hormone Wirkstoffe wichtiger Drogen...

Alteres, kinderliebes, ev. Mädchen: für ein bürgerliches, junges Haushalt nach Düsseldorf gesucht.

Arbeiter: werden einmündig, Sandgrube am Goldberg, Gumnitz.

Hausmädchen: 15. 7. in landwirtschaftl. Haushalt gesucht.

Fahrtgeschäfte repariert: Sprechmaschinen, Radio-Anlagen, Fahrräder...

Göhen, Emden: (Gegründet) in Emden, mit drei Etagen u. 60 Zimmern...

Leistung Lebensfreude: Ein erprobtes Mittel gegen die Spannkraftlosigkeit...

Berühmtester Gefährlicher: Ein erprobtes Mittel gegen die Spannkraftlosigkeit...

Arbeiter: werden einmündig, Sandgrube am Goldberg, Gumnitz.

Hausmädchen: 15. 7. in landwirtschaftl. Haushalt gesucht.

Fahrtgeschäfte repariert: Sprechmaschinen, Radio-Anlagen, Fahrräder...

Göhen, Emden: (Gegründet) in Emden, mit drei Etagen u. 60 Zimmern...

Leistung Lebensfreude: Ein erprobtes Mittel gegen die Spannkraftlosigkeit...

Wirtschaftsgehilfen: Älteren, zur Führung, in einem kleinen, ev. Haushalt...

Arbeiter: werden einmündig, Sandgrube am Goldberg, Gumnitz.

Hausmädchen: 15. 7. in landwirtschaftl. Haushalt gesucht.

Fahrtgeschäfte repariert: Sprechmaschinen, Radio-Anlagen, Fahrräder...

Göhen, Emden: (Gegründet) in Emden, mit drei Etagen u. 60 Zimmern...

Leistung Lebensfreude: Ein erprobtes Mittel gegen die Spannkraftlosigkeit...

Wirtschaftsgehilfen: Älteren, zur Führung, in einem kleinen, ev. Haushalt...

Arbeiter: werden einmündig, Sandgrube am Goldberg, Gumnitz.

Hausmädchen: 15. 7. in landwirtschaftl. Haushalt gesucht.

Fahrtgeschäfte repariert: Sprechmaschinen, Radio-Anlagen, Fahrräder...

Göhen, Emden: (Gegründet) in Emden, mit drei Etagen u. 60 Zimmern...

Leistung Lebensfreude: Ein erprobtes Mittel gegen die Spannkraftlosigkeit...

